

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

V. Oetzthaler Alpen. (Ventergruppe nach Böhm.)

Litteratur. Schlagintweit, H. u. Ad., Untersuchungen über die physikalische Geographie der Alpen. Leipzig 1850;

Sonklar, Die Oetzthaler Gebirgsgruppe. Gotha 1860. Mit Atlas;

Richter, Die Gletscher des Oetzthales im Jahre 1883, Zsch. AV., 1885.

Karten. Schlagintweit, Die Gletschergruppen des Oetzthales, nach den Karten des k. k. Generalstabes, Beilage zu obigem Werk;

Der Atlas zu Sonklars oben genanntem Werk;

Sp.K. 17, III u. IV; 18, III u. IV; 19, III u. IV, und die entsprechenden Blätter der O.A.;

Sp.K. der Oetzthaler Alpen 1 : 50 000 von Hoffmann u. Haushofer. Herausgegeben vom D. u. Oe. V. Eine wenn auch in der technischen Ausführung ungefällige, doch durch grosse Treue und Korrektheit ausgezeichnete Wiedergabe der O.A. mit wesentlichen Verbesserungen in der Nomenklatur.

Vernagtlitteratur und Ansichten bei den betreffenden Abschnitten. Generalansicht: Engelhardt, Panorama vom Ramolkogel, Zsch. A.V., 1876.

Das Oetzthalergebiet ist bekanntlich das ausgedehnteste Gletscherrevier der Ostalpen, welches viele bedeutende Thalglletscher und ausserdem eine überaus grosse Anzahl kleiner Gletscher beherbergt. Da sich unter den ersteren mehrere wahrhaft typische Formen, sowie im Vernagtletscher ein Eisgebilde besonders merkwürdiger Art vorfindet, so sind die Gletscher des Oetzthales neben der Pasterze früher als die anderer Gruppen der Ostalpen der Gegenstand gelehrter Forschung geworden. Während schon in den Jahren 1847 und 1848 die Gebrüder Schlagintweit an mehreren Gletschern eingehende Untersuchungen vorgenommen hatten, fasste Sonklar in dem genannten Werke die Ergebnisse der bis dahin erfolgten Vermessungen und Studien zusammen. Seither aber sind bis zu den wenigen Messungen des Verfassers keine weiteren Arbeiten von Belang hier gemacht worden, vielleicht gerade deshalb, weil Sonklars Buch eine nie versagende Quelle darbot, aus der man nur zu schöpfen brauchte. Die zahlreichen und meist leicht zu erreichenden Gipfel boten zwar Anlass zu einer ausgebreiteten touristischen Litteratur, aus welcher die Arbeiten Ruthners, Senns und Petersens hervorzuheben sind; doch bietet diese für unsere Zwecke meist nichts anderes als kurze Notizen über den